



Mitteilungen des Chorverbandes Niederösterreich und Wien

Ton an Ton

Verlagspostamt 3109 St. Pölten
P.b.b.
Sponsoring Post
GZ 022033432 S

2009/4

www.noe-chorverband.at

email: office@noe-chorverband.at

3109 St. Pölten, Postfach 69 Tel. +43 2742 9005-15141, Fax -15158, ZVR 791288485

„.....zum letzten Mal.....“



Kurt Martin Herbst

Wann hatten Sie zum letzten Mal „Chorleitung und Stimmbildung auf Bestellung“? Etwa noch gar nicht? Das sollten Sie ändern! Bereits seit einigen Jahren bietet der Chorverband dieses Service an. Und es wurde mit Freuden genutzt - anfangs. Auch jetzt noch ziehen wir Landeschorleiter gerne durch unser Bundesland, um mit Rat und Tat die Chöre und Chorleitenden zu unterstützen: Wir halten persönlich bei Ihnen Chorproben ab oder sitzen still dabei, um anschließend Feedback geben zu können. Außerdem teilen wir auch gerne unsere Tipps und Tricks mit unseren Chor-Gastgebern. Nach wie vor sind unsere engagierten Stimmbildnerinnen und Stimmbildner gerne und mit viel Freude dazu bereit, den

Kehlköpfen in Ihrem Chor Wege zu einer besseren Qualität zu zeigen, Ihren Körper sing-fit und den Gesamtklang Ihres Chores durch individuelle Stimmbildung noch besser zu machen! Ein Abend mit bestellter Chorleitung oder Stimmbildung ist natürlich eine Momentaufnahme und eine große, spannende Herausforderung für uns. In kurzer Zeit möchten wir Ihnen so viel Wissen und Techniken wie möglich für Ihren Chor- und Singalltag weitergeben und auf Ihre speziellen Chor-Bedürfnisse als Chorleitende sowie Singende eingehen. Ihre Aufgabe ist es, alles für Sie Wesentliche aufzunehmen, um dies für lange Zeit verwenden und umsetzen zu können – solange, bis wir wieder zu Ihnen kommen dürfen/sollen.

Was ist der Nutzen für Sie und Ihren Chor? Das Wichtigste: Alle Mitglieder profitieren von diesem individuellen Service, egal welchen Alters. Jeder Chor hat seinen eigenen Klang, originelle Ideen, vielleicht auch ganz spezielle Literatur. Mit „Chorleitung auf Bestellung“ bieten wir eine exklusive Chorprobe bei Ihnen an, um z.B. ein neues Stück mit Ihnen zu er- oder bestehende Literatur zu bearbeiten. Wir bieten Ihnen unsere Unterstützung an, Schwierigkeiten aus unserer Sicht zu beseitigen und neue, sicherlich auch andere, Zugangsweisen näher zu bringen. Natürlich setzen wir uns auch gerne einfach dazu, hören uns Ihre Probe an und besprechen im Anschluss daran

Zeitungsinhalt

Aus dem Vorstand

Leitartikel K. M. Herbst	Seite 1
Editorial (kommt noch)	Seite 2
Tirol meets Gumpoldskirchen	Seite 3
Chorwerkstatt 2010	Seite 3

Chöre berichten

125 Jahre MGV Ebergassing	Seite 4
Kärntner Singgemeinschaft	Seite 5
Vokalensemble Pressbaum	Seite 5
Serenade in Weißenkirchen	Seite 8
Grandioses Brahms-Requiem	Seite 8

Veranstaltungskalender

November 2009 – Jänner 2010	Seiten 6/7
-----------------------------	------------

Ankündigungen

Te Deum der Tausend	Seite 9
Internationale Chorfeste	Seite 9
Europas Jugendmusikfestival	Seite 10

Vereine stellen sich / ihre Arbeit vor

MGV Haßbachtal	Seite 11
----------------	----------

Personalia

Wechsel im Büro	Seite 11
-----------------	----------

Allgemeines

Informationen aus dem Büro	Seite 12
Aus der Redaktion	Seite 12
Gutscheinangebot des ChV	Seite 12

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



Schwierigkeiten, die Sie als Chor mit mancher Literatur vielleicht haben, oder geben auf Wunsch der Chorleiterin/dem Chorleiter ein persönliches Feedback. Wir kommen aber nicht zu Ihnen, um Sie zu belehren, sondern um Ihnen unsere Unterstützung zu geben. Wir sind davon überzeugt, dass Sie alle mit großem Engagement singen und leiten. Unser gemeinsames Ziel soll es sein, das Bestmögliche aus Ihrem Chor herauszuholen, damit alle Chöre im Verband von sich sagen können: wir haben uns engagiert, intensiv gearbeitet, Probleme überwunden, ein tolles Konzert auf die Beine gestellt und dafür vom Publikum großes Lob geerntet; wir haben FREUDE an unserem Chor.

Nun – erfüllen Sie Ihren Chor mit noch mehr Freude und ermöglichen Sie ihm individuelle Weiterentwicklung und eine Verbesserung seiner Qualität. Buchen Sie „Stimmbil-

dung auf Bestellung“. Jede einzelne Stimme kann und muss ihrem Alter entsprechend gepflegt werden; junge Stimmen genauso wie reife. Die „chorische Stimmbildung“ ist natürlich ein Sonderfall. Aber auch hier sind Regeln und Ziele der individuellen Stimmbildung anwendbar. Einzelstimmbildung kann vielerorts in Anspruch genommen werden. Unser Service, Stimmbildung in Ihrem Chor durchzuführen, verfolgt grundsätzlich das Ziel, die klangliche Einheit eines Chores zu verfeinern. Es steht also bei der chorischen Stimmbildung die Anpassungsfähigkeit der Stimme im Vordergrund, da ja letztendlich der Chorklang entscheidend ist. Die chorische Stimmbildung steht aber nicht im Widerspruch zur individuellen Stimmbildung. Sie haben also die Möglichkeit, dieses Service für einzelne Personen oder für den ganzen Chor in Anspruch zu nehmen.

Wir bieten das Service an, Sie entscheiden die Methode.

Als Kosten fallen für Ihren Verein nur die Fahrtspesen an. Der Chorverband übernimmt einmal pro Arbeitsjahr das Honorar.

Die Chorwerkstatt 2010 trifft demnächst bei Ihnen ein. Darin finden Sie alle wichtigen Informationen zu diesen beiden Angeboten. Natürlich auch viele andere interessante Seminare, die wir wieder für Sie geplant haben, wie zum Beispiel das Seminar „Blattsingen – Tipps und Tricks“, das heuer bei seiner Einführung bereits großen Anklang gefunden hat. Nützen Sie vermehrt unser einzigartiges Angebot, um das Bestmögliche für Sie und Ihren Chor herauszuholen. Wir unterstützen Sie gerne nach Kräften!

Kurt Martin Herbst
Landeschorleiter

Editorial

Geschätzte Leserinnen und Leser!

Mehrere Faktoren haben heuer das Erscheinen der letzten Zeitungsnummer in diesem Kalenderjahr merklich verzögert: Zunächst der Wechsel im Büro des Chorverbandes NÖ und Wien, worüber wir Sie auf Seite 11 in Wort und Bild informieren; dann der Tod der Mutter unseres Obmanns, zu dem wir ihm unsere innige Anteilnahme aussprechen, und schließlich eine wichtige und großartige Veranstaltung mit dem Jugendchor Tirol, über die noch berichtet werden sollte. Wir bitten Sie diesbezüglich um Ihr Verständnis.

Leider sind diesmal mehrere Berichte von Chören so spät bei mir eingetroffen (8 Tage nach Redaktionsschluss), dass ich sie selbst in aller Kürze nicht mehr berücksichtigen konnte. Ich ersuche Sie, im

kommenden Jahr Ihre Beiträge möglichst schon vor Redaktionsschluss zu übermitteln.

Mit großer Freude erfuhren wir, dass einige Mitgliedsvereine wieder bemerkenswerte Erfolge erzielten: So erhielt das schon beim NÖ Chorwettbewerb und der Chorolympiade 2008 erfolgreiche Frauenensemble Cantilena unter Elisabeth Ziegler bei Austria Cantat 2009 in Linz das Prädikat „Ausgezeichnet“ und zwei Preise, und die Capella Cantabile aus Hollabrunn unter Alfred Tuzar erreichte bei Austria Cantat das Prädikat „Sehr gut“ und beim „J. Brahms Chorwettbewerb“ in Werningerode (D) einen 3. Platz und einen Sonderpreis. Im Namen des Chorverbandes gratulieren wir dazu von Herzen!

Mag. Helmut Hagel



Ich wünsche Ihnen zum Abschluss des Jahres viel Erfolg bei Ihren zahlreichen Veranstaltungen und danach gesegnete Weihnachtstage und einen guten Start in ein singendes und klingendes Jahr 2010!

Mit herzlichen Sängergrißen
Ihr Mag. Helmut Hagel

Tirol meets Gumpoldskirchen

Ein Konzert der Extraklasse war am 25. Oktober in Gumpoldskirchen zu hören. Auf Einladung des Chorverbands NÖ und Wien kam der Landesjugendchor Tirol unter der Leitung von Mag. Oliver Felipe-Armas für ein Wochenende nach Gumpoldskirchen, um ein gemeinsames Konzert mit dem Frauenensemble Cantilena und den Gumpoldskirchner Spatzen, beide unter der Leitung von Prof. Elisabeth Ziegler, auf die Bühne zu stellen.

Leider ist es nicht, wie eigentlich geplant, zum Austausch der Jugendchöre – von vox iuventutis und dem Jugendchor des Tiroler Sängerbundes – gekommen; trotzdem waren die Tiroler bereit, in Niederösterreich zu konzertieren. Sie wurden am Samstag im Namen der Gemeinde Gumpoldskirchen von Vizebürgermeister Ing. Ernst Spitzbart mit einer Ehrentafel vor dem Rathaus empfangen. Am Abend folgte ein gemütliches Beisammensein auf der Gumpoldskirchner Veigl-Hütte. Am Sonntag stand ein Besuch der Seegrotte Hinterbrühl am Programm und am Abend begeis-

terte der Jugendchor die Zuschauer im Saal der Landwirtschaftlichen Fachschule beim gemeinsamen Konzert.

Der Auftritt der drei Chöre hätte nicht abwechslungsreicher sein können – Highlights daraus waren zum Beispiel: „Bitte Betti“ von Herwig Reiter, gesungen von Cantilena, „Sound the Trumpet“ von Henry Purcell, gesungen von den Gumpoldskirchner Spatzen, „Ubi caritas et amor“ von Morten Lauridsen und „Let Me Entertain You“ von Rob-

bie Williams, arrangiert von Oliver Gies, beide gesungen vom Tiroler Landesjugendchor, sowie Volkslieder, afrikanische Lieder und vieles mehr. Dem zahlreich erschienenen Publikum wurde Chormusik vom Feinsten geboten.

Der Jugendchor des Chorverbands NÖ und Wien freut sich schon auf ein Wiedersehen mit den Tirolern bei „voices unlimited“ – dem Treffen der Landesjugendchöre in Vorarlberg 2010!



Tiroler Jugendchor in NÖ

Chorwerkstatt 2010

Gegen Ende des Kalenderjahres möchte ich wieder einen Überblick über die im Jahr 2010 geplanten Seminare unserer Chorwerkstatt geben, damit Sie sich für interessante Angebote die Termine in Ihrem Kalender rechtzeitig reservieren können. Fast alle Angebote stehen jetzt schon fest.

Den Anfang macht diesmal der „open day“ für den NÖ Jugendchor, der schon am **21. Februar 2010** von 13:00 – 18:00 Uhr in der Pfarre Maria Lourdes in St. Pölten stattfindet. Er steht unter der bewährten Leitung von Markus Winkler und Martin Stohl, welche von Stimmbildnern unterstützt wer-

den. Zur Probenwoche, den sogenannten „hot days“, trifft sich der Jugendchor vom **3. – 10. Juni 2010** in Grünbach am Schneeberg. Das Abschlusskonzert findet am 9. Juni in Grünbach statt. Vom 22. – 25. Oktober 2010 nimmt er am Festival der Landesjugendchöre Österreichs in Vorarlberg teil. Anmeldeschluss für den „open day“ ist der 4. Februar 2010.

Das erste Seminar für alle Sängern und Sänger sind die „Stimmungslieder“ (Ein musikalischer Streifzug von Südafrika bis Europa), welche am **13. März 2010** von 14:00 – 19:00 Uhr im Bildungshaus St. Bernhard in Wiener Neustadt

angeboten werden. Sie stehen unter der Leitung von Ruth Hintermayr-Mörtl zusammen mit dem Percussionisten Hannes Bayer. Anmeldeschluss ist der 27. Februar 2010.

Eine Woche später, am **20. März 2010**, findet von 14:00 – 19:00 Uhr so wie zuletzt im Kolpinghaus Baden ein „Männerchorseminar“ statt, das von Markus Winkler geleitet wird. Es macht die Teilnehmer mit neuen Stücken für Kirche und Konzert bekannt. Anmeldeschluss dafür ist der 4. März 2010.

Wiederholt wird auch das Seminar „Blattsingen – Spaßfaktor oder Schreckgespenst?“ (Tipps und Tricks zum schnelleren Erlern-

Aus dem Vorstand

nen neuer Literatur), welches von Wiener Neustadt nach Horn übersiedelt und am **10. April 2010** unter der Leitung von Kurt Martin Herbst von 14:00 – 19:00 Uhr im Canisiusheim über die Bühne geht. Es ist auch im Waldviertel ein reger Zuspruch dafür zu erhoffen. Anmeldeschluss ist der 25. März 2010.

14 Tage später begibt sich die Chorwerkstatt ins Weinviertel: In Ebenthal nordöstlich von Gänserndorf leitet Martin Stohl am **24. April 2010** von 14:00 – 19:00 Uhr das Seminar „**Alte Tradition in neuem G'wand**“ (Ein neuer / alter Weg zum niederösterreichischen Volkslied). Hier ist der Anmeldeschluss der 8. April 2010.

Kurz noch ein Blick auf den Herbst:

Am **11. September 2010** ist das beliebte **Adventseminar „Der Herr ist nahe“** unter der Leitung von Markus Winkler geplant. Am **25. September 2010** gibt es in der Hauptschule Lichtenegg in der Buckligen Welt die Premiere eines **neuen Angebots „Sing & Dance“** mit Martin Stohl und Sonja Leidler als Referententeam.

Auch der November hält eine Überraschung bereit: „**Ein Ohrwurm kommt zum 10. Mal**“ heißt es im kommenden Jahr für Kurt Martin Herbst und das nimmt natürlich mehr Zeit in Anspruch: Er kommt mit einem verpflichtenden

Vorbereitungsseminar am 6. November 2010 in Tulln und einem Hauptseminar vom 12. – 14. November 2010 in Raach. Am Abend des 14. 11. findet in der Volksschule Kirchberg am Wechsel ein festliches Abschlusskonzert dieser Chor-tage statt.

Die Folder mit den genauen Daten werden noch vor Weihnachten den Vereinen zugesandt, so dass einer rechtzeitigen und zahlreichen Anmeldung nichts im Wege steht. Es ist, wie gegen Ende dieser Zeitung zu lesen ist, im kommenden Jahr auch möglich, Gutscheine für diese Seminare seitens der Vereine zu vergeben.

Chöre berichten

125 Jahre MGV Ebergassing

Der Männergesangsverein Ebergassing feiert heuer sein 125-jähriges Bestandsjubiläum. Aus diesem Anlass gab und gibt es einige Highlights. Im Jänner 2009 fand die alljährliche Liedertafel im Volksheim mit zwei ausverkauften Vorstellungen statt. Es konnten viele Ehren-gäste aus Gemeinde, Kirche und anderen Bereichen begrüßt werden: So waren etwa viele Vertreter des Leitha-Sängerkreises zu Gast. Geboten wurde ein buntes Pro-

gramm mit bekannten Melodien aus Oper, Operette, Wiener Liedern und Evergreens, das beim Publikum ein positives Echo fand und die Leute zum Mitkatschen, ja sogar zum Mitsingen animierte. Als besondere Attraktion gab es eine Parodie auf die Fernsehserie „Wir sind Kaiser“.

Am 25. April wurde dann eine Festsitzung abgehalten. Obmann Werner Grundschok gab in seiner Festrede einen Rückblick auf

die Gründungsjahre des Vereines. Bürgermeister Roman Stachelberger gratulierte zum Jubiläum und überreichte Konrad Wittner für seine mehr als 30-jährige Tätigkeit als Obmann den Ehrenring der Gemeinde Ebergassing-Wienerherberg. Anschließend wurden zahlreiche Sänger vom Obmann des Leitha-Sängerkreises Franz Süssenbacher und dem Obmann-Stellvertreter des Chorverbandes Niederösterreich und Wien Horst Biegler ausgezeichnet.

Am 15. Mai wurde in der Pfarrkirche Ebergassing das alljährliche Mariensingen des Leitha-Sängerkreises abgehalten, worüber schon berichtet wurde.

Am 21. Juni sang der MGV Ebergassing in der Pfarrkirche die lateinische „Messe breve Nr. 7“ von Charles Gounod. Danach zog, begleitet von der Stadtmusik Schwechat, ein Festzug zum Schloss Ebergassing, wo im Arkadenhof ein Frühschoppen abgehalten wurde.



MGV Ebergassing

Die Singgemeinschaft Ebergassing, der GV Moosbrunn und der MGV Thenneberg trugen dabei vor rund

300 Gästen Lieder aus ihrem Repertoire vor.

Im Dezember wird noch eine Andacht in der Basilika Mariazell musikalisch gestaltet werden.

Kärntner Singgemeinschaft in Wien konzertiert

Das diesjährige Sommerkonzert der „Kärntner Singgemeinschaft in Wien“ fand am 24. Juni im großen Festsaal der Universität Wien unter dem Motto „Das romantische Volkslied“ statt. Der Festsaal war bis auf den letzten Platz gefüllt, so dass in Zukunft ein zweiter Termin ins Auge gefasst werden könnte.

Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy, Robert Schumann, Johannes Brahms und natürlich Joseph Haydn wurden bei diesem Auftritt dem Kärntner Volkslied (Mittergradnegger, Kraxner, Streiner, Storfer und Komposch) gegenübergestellt. Verbindende Worte sprach Hans Mosser aus Griffen und brachte dabei für das Publikum nicht nur humorvolle Unterhaltung, sondern auch interessante Informationen über die vorgetragenen Stücke und über das Land Kärnten selbst. Für instrumentale Interludien sorgte das „Wiener Hornquartett“ unter der Leitung von Prof.

Clemens Gottfried.

Unter der seit vielen Jahren bewährten musikalischen Leitung von Bernhard Sturm war diese Veranstaltung der „Kärntner Singgemeinschaft in Wien“ sehr stimmungsvoll – das Publikum beschrieb den Chorklang als harmonisch, ausgewogen, wohlklingend und rein. Es war für

alle Akteure ein gelungener und unvergesslicher Abend.

Sollten Kärntner in Wien Interesse haben, selbst bei der Kärntner Singgemeinschaft in Wien als aktive Sängerinnen oder Sänger mitzuwirken, ersucht der Chor um direkte Kontaktaufnahme über seine Homepage www.ksgw.at.



Kärntner Singgemeinschaft in Wien

Vokalensemble Pressbaum

Das „Vokalensemble Pressbaum“, ein aus sechs Sängerinnen bestehendes Oberstimmenensemble, präsentierte am 16. Mai in der Hauskirche des Norbertinums in Tullnerbach sein neues Programm unter dem Motto „ES BLÜHEN DIE MAIEN“.

Madrigale, klassische Chorlieder, zeitgenössische Sätze und Volkslieder spannten einen bunten Klangbogen zum Thema Frühling, Blumen und Liebe. Das zahlreiche erschienene Publikum freute sich über die Programmzusammenstellung und lobte den ausgewogenen Chorklang und differenzierte In-

terpretation der unterschiedlichen Werke.

Ergänzt wurde das Programm mit Volkstanzmusik durch die „Tanzmusik Kaiserspitz“, ein bei Volksmusikfesten gern gesehenes Ensemble, das sich aber diesmal auch im Rahmen eines Konzertes hörbar wohl fühlte.

Als visuelle Unterstützung lief eine PowerPoint-Präsentation mit Bildern von Blumen und Blüten zu den entsprechenden Liedtexten.

Bei einem abschließenden Buffet wurde das Dargebotene besprochen und noch manches Lied gemeinsam gesungen.

Kontakt unter:

www.vokalensemble-pressbaum.at



Vokalensemble Pressbaum



November 2009 - Jänner 2010

November Veranstaltungen

02.11	19:30	Arnold Schönberg Chor	Konzert „Nunc dimittis“	Pöggstall	St. Anna Kirche
06.11	20:00	chor.netto	Konzert „jubi.latte!“ 10 Jahre chor.netto	Auersthal	Gasth. Haferl
07.11 08.11	14:00	Chorverband NÖ und Wien	„Ein Ohrwurm kommt selten allein“ Lieder zum Gernsingen	Traunstein	St. Georgs- haus
07.11	19:30	chor.netto	Konzert „jubi.latte!“ 10 Jahre chor.netto	Obersulz	Gemeindesaal
08.11	16:00	Männerchor der Stadt Pulkau	Herbstkonzert	Pulkau	Kulturzentrum Pöltingerhof
11.11	18:00	Stadtchor Mistelbach u.Sängerrunde Kettlasbrunn	Martinimesse	Mistelbach	Pfarrkirche St.Martin
13.11	20:00	Waldensteiner Sängerbund	Faschingseinklang	Waldenstein	Sportzentrum
14.11	16:30	Sängerschaft Waltharia von J. Haydn“	Festhochamt „Nelson-Messe	1030 Wien	Waisenhauskirche „Maria Geburt“
15.11	11:00	Chorvereinigung Schola Cantorum	F. Gulda, Messe in B-Dur	St.Valentin- Landschach	Pfarrkirche
15.11	16:00	Schwechater Gesang- und Musikverein	Messe de Sancto Leopoldo Musica Sacra	Schwechat	Pfarrkirche
15.11	17:00	MGV Schrems	Jahreskonzert	Schrems	Kulturhaus
17.11.	19:00	WU Chor Wien	CD-Präsentation „Spurensuche“	Wien	Arnold Schön- berg Center Palais Fanto
20.11	20:00	chor.netto	10 Jahre chor.netto Anlass zum Mitfeiern „jubi.latte!“	Wilfersdorf	Schloss Liechtenstein
21.11	19:30	Chor Soundhauf'n	Jubiläumskonzert	Aspang	Hauptschule
22.11	16:00	Chorvereinigung Stetten	Kirchenkonzert	Stetten	Pfarrkirche
22.11	16:00	Stadtchor Mistelbach u.Sängerrunde Kettlasbrunn	Oratorium „Die Schöpfung“	Kettlasbrunn	Pfarrkirche
22.11	19:00	Chorvereinigung Schola Cantorum	Oratorium „Die Schöpfung“	Lilienfeld	Dormitorium im Stift
22.11	19:30	chor.netto	10 Jahre chor.netto Anlass zum Mitfeiern „jubi.latte!“	Wien	Theater Brennessel
28.11	16:00	Chor Pro Musica	Adventkonzert „Kommt, hört die frohe Botschaft	Maria Ellend	Wallfahrts- kirche
29.11	16:00	Chor Pro Musica	Adventkonzert „Kommt, hört die frohe Botschaft“	Haslau	Fischerkirche
29.11	17:00	Sängerrunde Muckendorf	Adventkonzert	Zeiselmauer	Pfarrkirche

Dezember Veranstaltungen

01.12	14:30	Sängerrunde Muckendorf	Adventkonzert	Göttweig	Stiftskirche
04.12	18:00	GV Moosbrunn	Adventfeier	Moosbrunn	Gemeindefestsaal
06.12	15:00	MGV Litschau	Adventkonzert	Litschau	Pfarrkirche
08.12	18:00	Weinlandchor Rohrendorf	Adventkonzert	Rohrendorf	Pfarrkirche
08.12	18:00	Schremser Singgemeinschaft	Adventsingen	Schrems	Pfarrkirche
10.12	19:00	GMV Horn	Chor-Orchester-Konzert „Haydn, Haydn über alles“	Horn	Vereinshaus
12.12	17:00	Chor der Gesellschaft der Musikfreunde Perchtoldsdorf	Chorkonzert im Rahmen des Perchtoldsdorfer Advents	Perchtoldsdorf	Kulturzentrum
12.12	17:00	GMV Horn	Adventsingen	Horn	Kunsthauhof
12.12.	19:00	Gesangverein Bruck/L.	Adventkonzert	Bruck/Leitha	Stadttheater
12.12	19:30	Kärntner Singgem. in Wien	Adventkonzert	Wien Brigittaplatz	Pfarrkirche St. Brigitte
12.12	19:30	Sängerschaft Waltharia	Adventkonzert	Wien Alt-Erdberg	Pfarrkirche St. Peter und Paul
13.12	15:00	Chorvereinigung Stetten	Adventkonzert	Stetten	Pfarrsaal
13.12	16:00	Chor Hochleithen	Adventkonzert	Hochleithen	Kirche Wolfpassing
13.12	16:00	GMV Waidhofen/Thaya	Adventsingen	Waidhofen/Th.	Pfarrkirche
13.12	16:00	Singgemeinschaft Kühnring	Adventkonzert	Kühnring	Veranstaltungszentrum
13.12	17:00	Chor Leobersdorf	Adventkonzert	Leobersdorf	Pfarrkirche
13.12	18:00	Gesangverein Bruck/L.	Adventkonzert	Höflein	Kirche
13.12	19:30	Kärntner Singgem. in Wien	Adventkonzert	Wien 2	Pfarrkirche St. Johann Nepomuk
19.12	18:30	Zistersdorfer Terzett	Adventkonzert „Weihnachten naht“	Zistersdorf	Ortskapelle Gösting
19.12	19:00	GV Moosbrunn	Adventsingen	Moosbrunn	Pfarrkirche
19.12	19:30	Kärntner Singgem. in Wien	Konzert „Kärntner Advent“	Mariazell	Europeum
20.12	16:00	GrenzlandChor Hohenau	Adventkonzert „Der Weihnacht entgegen...“	Hohenau	Atrium
20.12	17:00	Sängerbund Neustift	Adventsingen	Scheibbs	Klosterkirche
24.12	14:00	Stadtchor Mistelbach u. Sängerrunde Kettlasbrunn	Advent- und Weihnachtsliedersingen	Mistelbach	Franziskusheim

Jänner Veranstaltungen

06.01	19:00	GMV Horn	Neujahrskonzert	Irnfritz	Mehrzwecksaal
09.01	19:00	GMV Horn	Neujahrskonzert	Horn	Vereinshaus
10.01	17:00	GMV Horn	Neujahrskonzert	Horn	Vereinshaus

Serenade in Weißenkirchen

Einmal mehr begeisterte der MGV „D’Wachauer“ aus Weißenkirchen unter seinem langjährigen Chorleiter Walter Aigner bei der seit mehr als 20 Jahren zur Tradition gewordenen Serenade im Teisenhofhof. Das Programm brachte heuer schwierigere Werke von Schubert, Händel, Hassler und Brahms, doch auch Volkslied-Klassiker und Negrospirituals wurden begeistert vorgetragen. Für Abwechslung sorgen stets Instrumental- bzw. Gesangssolisten: Diesmal sang die Sopranistin Heidemarie Aigner, begleitet von ihrem Korrepetitor Jim Edinberg, Liedklassiker von Franz

Schubert und Johannes Brahms. Als nicht alltäglicher Gast konnte der St. Pöltner Franz Chmel, Virtuose auf der klassischen Mundharmonika, begrüßt werden. Er wird zu Recht als Revolutionär auf diesem Instrument bezeichnet und zog mit extrem schwieriger Literatur alle Register seines Könnens, sowohl bei Werken des Jahresregenten G.F. Händel wie bei solchen von Camille Saint-Saens und Vittorio Monti.

Obmann Heinrich Weixelbaum führte mit seinen verbindenden Worten gewohnt souverän durch den Abend.

Durch die Anwesenheit des Chor-

verbandobmannes Mag. Anton Nimmervoll und der Obfrau des Sängerkreises Wachau Elisabeth Griener wurde der Veranstaltung zusätzlich Bedeutung verliehen. Langanhaltender Applaus entlockte den Mitwirkenden eine Zugabe: Heidemarie Aigner sang, passend zum Sommerbeginn, Gershwins „Summertime“ – und der Regen setzte erst nach dem Ende des Konzertes ein. Ein Kulturabend, den Einheimische und auch viele weit angereiste Gäste lange in Erinnerung behalten werden.



MGV „D’Wachauer“

Grandioses Brahms-Requiem

Nach dem Oratorium „Elias“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy 2007 und dem „Weihnachtsoratorium“ von Johann Sebastian Bach 2008 wagte sich der überregionale Projektchor Cappella „Ars Musica“, begleitet vom Ensemble Sonare Linz, an einen weiteren Klassiker der anspruchsvollen Chor-Orchester-Literatur, „Ein Deutsches Requiem“ von Johannes Brahms.

Bereits bei der ersten Aufführung

in der Stiftsbibliothek von Altenburg zeigte es sich, dass die monatelange intensive Probenarbeit erfolgreich gewesen war: Maria Magdalena Nödl, seit Jahren der musikalische Spiritus Rector, dirigierte das 45-köpfige Orchester Sonare Linz und den 75-köpfigen Chor mit suggestiver Zeichengebung und lotete die unterschiedlichen Nuancen der Dynamik, Rhythmik und Melodik so eindrucksvoll aus, dass das Pu-

blikum am Ende der Aufführung kurz still und ergriffen verharrte, ehe jubelnder Applaus aufbrandete.

Einen wesentlichen Anteil am erfolgreichen Gelingen dieses Projektes hatten auch die beiden Solisten, Jeanette Roeck als Sopran (mit einem fast überirdisch schwebenden Solo im lyrischen 5. Satz) und Anton Scharinger als Bariton (besonders mit den eindringlichen Sätzen des 3. Satzes „Herr, lehre doch

Chöre berichten

mich“, der mit einer Chorfüge über einem Orgelpunkt einem dramatischen Höhepunkt zustrebt). Der Chor erreichte seinen dynamischen und rhythmischen Höhepunkt im Vivace des 6. Satzes („Tod, wo ist dein Stachel?“).

Brahms hatte dieses Werk des Trostes und der Zuversicht mit 35 Jahren als Bekenntniswerk persönlicher Glaubensüberzeugung fertig gestellt; in seiner endgültigen Fassung wurde es vor genau 140 Jahren in Leipzig uraufgeführt und hat seitdem nichts an Wirkung verloren.



Cappella „Ars Musica“

Ankündigungen

Te Deum der Tausend

Am Nationalfeiertag, 26. 10., wird um 20 Uhr im Linzer Mariendom unter dem Motto „Te Deum der Tausend“ Anton Bruckners „Te Deum“ aufgeführt. Dieses außerordentliche Projekt, das anlässlich „Linz 2009 Kulturhauptstadt Europas“ realisiert wird, geht auf eine handschriftliche Notiz des seinerzeitigen Domkapellmeisters Joseph

Kronsteiner in der alten Bruckner-Partitur zurück, in der er schreibt „Te Deum der Tausend 8. September 1974 16.00 Uhr Dom“.

Unter Verwendung der Chororgel und der Rudigierorgel (Organisten Rudolf Jungwirth und Wolfgang Kreuzhuber) dirigiert Josef Habringer den Domchor, das Collegium Vocale Linz, den Chor des Diöze-

sankonservatoriums, den Chor des Musikgymnasiums, den Brucknerchor sowie Kirchenchöre aus Linz und Umgebung, um dem Motto gerecht zu werden. Solisten der Aufführung sind Ursula Langmayr (Sopran), Christa Ratzenböck (Alt), Kurt Azesberger (Tenor) und Reinhard Mayr (Bass). Es spielt das erweiterte Domorchester Linz.

Internationale Chorfeste

Int. Chorfestival Neujahr Prag

3. – 6. 1. 2010 in Prag

Info: www.agencymta-stadler.com

16. Int. Neujahrssingen Paris

14. – 17. 1. 2010 in Paris

Info: www.music-and-friends.at

Int. Chorfestival Barcelona

17. – 22. 2. 2010 in Barcelona

Info: www.musiktours.de

5. Cantate Bavaria

19. – 21. 3. 2010 in München

Info: www.music-and-friends.at

Int. Chorwettbewerb Riva del Garda

28. 3. – 1. 4. 2010 in Riva del Garda

Info: www.musica-mundi.com

4. Cantate Budweis

16. – 18. 4. 2010 in Budweis

Info: www.music-and-friends.at

Int. Chorwettbewerb „Venezia in Musica“

28. 4. – 2. 5. 2010 in Venedig

Info: www.musica-mundi.com

8. Cantate Adriatica

13. – 16. 5. 2010 in San Marino

Info: www.music-and-friends.at

2. Cantate Croatia

21. – 24. 5. 2010 in Pula

Info: www.music-and-friends.at

Prague Voices 2010

27. – 30. 5. 2010 in Prag

Info: www.agencymta-stadler.com

Int. Chorfestival Berlin

17. – 21. 6. 2010 in Berlin

Info: www.musiktours.de

28. Int. Chorfestival of Preveza

1. – 4. 7. 2010 in Preveza (GR)

Info: www.choralpreveza.gr

Ankündigungen

Europas größtes Jugendmusikfestival

Das „Europäische Musikfestival für die Jugend“ in Neerpelt/Belgien findet 2010 bereits zum 58. Mal statt. Zwischen dem 30. April und dem 3. Mai 2010 treffen einander etwa 4000 junge Menschen in der flandrischen Kleinstadt, um miteinander zu singen und in verschiedenen Kategorien ihre internationale Positionierung im Rahmen eines Wettbewerbes zu bestimmen.

2010 ist wieder dem vokalen Wettbewerb gewidmet. Es gibt sieben Kategorien, in denen Chöre vor einer internationalen Jury ihr Können zeigen werden. Zusätzlich werden interessante Workshops angeboten. Die besten Chöre werden zu sogenannten LAUREATE KONZERTEN eingeladen, einem Sprungbrett für manche Karrieren. Nähere Informationen und die An-

meldeformulare findet man auf der Homepage des Festivals www.emj.be oder beim Ambassador des Festivals, Herrn Wolfgang Ziegler, unter der E-Mail-Adresse wolf.ziegler@chello.at oder der Tel.Nr. 0650-5312280.

Anmeldeschluss ist bereits der **29. Oktober 2009!** Das Alterslimit der Teilnehmer liegt bei 25 Jahren.



Jugendmusikfestival 1



Jugendmusikfestival 2

Vereine stellen sich/ihre Arbeit vor

Männergesangverein Haßbachtal

Im Jahre 1919 wurde unter dem Namen „Einigkeit“ in Haßbach (Bezirk Neunkirchen) ein Männerchor gegründet. Seit der Wiederbegründung nach dem Zweiten Weltkrieg 1949 nennt sich der Chor „Männergesangverein Haßbachtal“.

Einige Veranstaltungen des Vereines sind Fixpunkte im gesellschaftlichen Leben des Heimatortes: Abwechselnd findet im Fasching entweder das „Sängerschnas“ oder der „Gaudiabend“ statt, wobei lustige Ereignisse und Hoppalas von den Sängern und deren Frauen – teilweise auch in musikalischer Form – in Erinnerung gerufen werden. Regelmäßig veranstaltet der MGV Haßbachtal einen Dämmer-schoppen.

Der Höhepunkt im Vereinsjahr ist

seit 1990 das „Festkonzert zum Nationalfeiertag“ am 25. Oktober in der Fachschule Warth. Dieses Konzert wird gemeinsam mit der Trachtenkapelle Haßbach – Penk abge-

halten und findet beim Publikum immer großen Anklang. Im Advent bestreitet der MGV regelmäßig Adventsingen in Haßbach selbst und in der Waldpension in Hohegg, ei-



MGV Haßbachtal

Vereine stellen sich/ihre Arbeit vor

nem Heim des Blindenverbandes. Zum geselligen Teil des Vereinslebens gehören Sängerausflüge ins In- und Ausland und die Geburtstagsfeiern der Vereinsmitglieder. Zwischen Weihnachten und Neujahr gibt es die sogenannte „Jahresschlussprobe“, in der sich die Sänger bei ihren Frauen für deren Verständnis und Unterstützung bedanken; dazu werden auch Freunde und Gönner des Vereines eingeladen.

Der MGV Haßbachtal zählt in seinem 90. Bestandsjahr 32 aktive Sänger. Besonders stolz ist der Obmann darauf, dass im Vorjahr sieben junge Sänger (im Alter von 20 bis 27 Jahren) dem Verein beigetreten sind. Obmann des MGV ist Josef Rigler, Chorleiter DI Hannes Scherz; dieser übernahm die musikalische Leitung im Jahr 2005, nachdem sein Onkel (DI Alois Scherz) den Chor 50 Jahre lang dirigiert hatte.

Am 15. August 2009 feierte der

MGV Haßbachtal sein Jubiläum mit einem Sängerfest in der Pfarrkirche Haßbach und einem geselligen Teil im Pfarrhofgarten. Zu diesem Fest konnten elf Gastensembles begrüßt werden: Beim Konzert begeisterte die Mischung aus „alteingesessenen“ Chören und Jugendensembles; besonderen Applaus erntete der Kinderchor „Haßbacher Chormäuse“.

Kontakt: Obmann Josef Rigler,
2831 Steyersberg 18.

Personalia

Liebe Sängerinnen und Sänger

Elf Jahre sind vergangen, seit ich meine Tätigkeit als Büroleiterin beim Chorverband begonnen habe. Jahre des Kennenlernens, der Veränderung und der Entwicklung liegen hinter uns. In dieser Zeit habe ich viele tolle Fortbildungsveranstaltungen organisieren dürfen und konnte dadurch viele Sängerinnen und Sänger persönlich kennen lernen. **„Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen.“**

Nun ist für mich die Zeit einer Veränderung gekommen. Ich werde mit Ende Oktober den Chorverband verlassen, um mich neuen beruflichen Herausforderungen zu stellen. Ich möchte mich für die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit den Funktionären, mit allen Verantwortlichen in den Chören und bei den Sängerinnen und Sängern

herzlich bedanken. Für die Zukunft wünsche ich allen weiterhin Erfolg und Freude beim Singen. Liebe musikalische Grüße!

Margit Stoiber

PS: Als meine Nachfolgerin wird sich Frau Liane Haider für die Anliegen der Chöre engagiert und freundlich einsetzen!

Danke Margit Stoiber

Gerade erst 40 Jahre jung tritt mit 31. Oktober 2009 Frau Margit Stoiber als Büroleiterin des Chorverbandes ab und orientiert sich berufsmäßig neu. Seit der Übersiedlung und Büroverlegung von Wien in das Regierungsviertel nach St. Pölten im Jahr 1998 arbeitete sie unermüdlich und zu unserer vollsten Zufriedenheit als Büroleiterin und Schriftführerin für unsere Vereine. Längst waren Anliegen der Verbandsmitglieder auch die ihren geworden.

Viele unserer Sängerin-

nen und Sänger sowie unserer Funktionäre haben ihre besonderen Persönlichkeitsmerkmale, ihre liebenswerte, freundliche und kompetente Art des Umganges kennen und schätzen gelernt. Wir danken für die vielen Begegnungen und wünschen Margit viel Freude, Erfüllung in ihrem neuen Beruf, persönliches Wohlergehen und Gesundheit.

Liane Haider übernimmt die Büroleitung

Um die Vielfältigkeit der Arbeit in der „Service-stelle“ unserer Mitgliedsvereine kennen zu lernen, hat Liane Haider in den vergangenen Wochen eine qualifizierte Einschulung von Margit Stoiber erhalten. Beide waren um eine geordnete Übergabe bemüht – danke dafür!

Wir wünschen unserer neuen Büroleiterin viel Freude, die notwendige Geduld und alles Gute für



*Die scheidende Büroleiterin
Margit Stoiber*



*Die neue Büroleiterin
Liane Haider*

ihre spannende Aufgabe.

*Mag. Anton Nimmervoll
Obmann*

Adresse



Informationen aus dem Büro

Der Landesvorstand des Chorverbandes NÖ und Wien möchte in Zukunft über aktuelle Ereignisse und über das Fortbildungsprogramm seine Mitglieder auch per E-Mail informieren. Sollte Interesse an diesen „NEWS“ bestehen, ersucht der Vorstand um Bekanntgabe Ihrer E-Mail-Adresse. Sie haben dazu die Möglichkeit, Ihre E-Mail-Adresse unter dem Link „KONTAKT“ auf unserer Homepage www.noie-chorverband.at mitzuteilen.

Aus der Redaktion

Mehrfach sind bereits Annoncen und Mitteilungen aus unserer Zeitung durch positive Reaktionen aus dem Leserkreis einer zufriedenstellenden Erledigung zugeführt worden. Die Redaktion freut sich darüber und bedankt sich dafür.



Nächster Redaktionsschluss:

15. Jänner 2010

Gutschein-Angebot des Chorverbandes

Auf Wunsch einiger Mitgliedsvereine gibt es ab sofort Gutscheine im Wert von € 5,00 und € 10,00 für Fortbildungsveranstaltungen des Chorverbandes, die über unser Büro in St. Pölten bestellt werden können. Die Form des Gutscheines ist aus der nebenstehenden Abbildung ersichtlich.

Ein ideales Geschenk für besondere Gelegenheiten in Chorgemeinschaften: Geburtstage, Weihnachten, Ehrungen und andere persönliche Anlässe ...



Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber (Verleger) und Alleineigentümer:

Chorverband Niederösterreich und Wien, 3109 St. Pölten, Tor zum Landhaus III, Rennbahnstraße 29, Postfach 69. Landesobmann Mag. Anton Nimmervoll, 3109 St. Pölten, Tor zum Landhaus III, Postfach 69. Unternehmensgegenstand: Pflege und Verbreitung des Chorgesanges.

Grundlegende Richtung: Ton an Ton dient der vereinsinternen Information der im Chorverband Niederösterreich und Wien zusammengeschlossenen Chorvereine.

Impressum: Eigentümer, Verleger und Verwalter: Chorverband Niederösterreich und Wien, 3109 St. Pölten, Tor zum Landhaus III, Rennbahnstraße 29, Postfach 69. E-mail: office@noie-chorverband.at

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Mag. Helmut Hagel.

www.noie-chorverband.at